



1. Defination:

Ein Pferd ist disqualifiziert, wenn es alle mit seiner Plazierung in einem Rennen verbunden Berechtigungen gänzlich verliert. Wenn ein Pferd während des Rennen disqualifiziert wird, darf es an diesem Rennen nicht mehr aktiv teilnehmen.

2. Gangart:

Ein Pferd muss die gesamte Renndistanz im reinen Trab laufen. Wenn ein Pferd in **Galopp** verfällt, muss es so rasch als möglich wieder auspariert werden, ohne andere Mitkonkurrenten zu beeinträchtigen.

A. Ein Pferd wird disqualifiziert:

- a) wenn es einen Fehler während des Rennen macht und mehr als 100 Meter in **Galopp** oder Passgang läuft oder mehr als 15 **Galoppsprünge** oder Passschritte macht.
- b) wenn es öfter als zwei mal in **Galopp** oder Pass verfällt.
- c) wenn es ab der deutlich sichtbaren, rot / weißen Markierung im Einlauf in **Galopp** oder Pass fällt. Diese Markierung ist zwischen 100 und 200 Meter vor dem Zielposten aufzustellen, abhängig von der Länge und dem Radius der Bahn.
- d) wenn es sich im **Galopp** oder Passgang einen Vorteil gegenüber den anderen Mitkonkurrenten verschafft.

B. Ein Pferd kann disqualifiziert werden:

Wenn es in unreiner Gangart läuft und sich einen Vorteil gegenüber den anderen Mitkonkurrenten verschafft.

Wenn ein Pferd in unreiner Gangart läuft kann der Trainer, der Fahrer oder das Pferd selbst bestraft werden.

3. Zwischenfälle:

Ein Pferd wird disqualifiziert:

- a) wenn es auf einer falschen Rennstrecke läuft
- b) wenn es auf einer falschen Renndistanz läuft
- c) wenn es während des Rennen durch eine Änderung der Fahrspur einen oder mehrere Konkurrenten behindert und sich ihnen gegenüber einen Vorteil verschafft
- d) wenn es zumindest einen Teil des Rennens ohne Fahrer absolviert
- e) wenn es die Innenbegrenzung der Bahn verlässt, um einen Konkurrenten zu überholen oder sich einen anderen Vorteil zu verschaffen.

4. Entscheidung:

Die Entscheidung, ein Pferd wegen seiner Gangart oder eines Zwischenfalles im Rennen zu disqualifizieren, ist entweder

- sofort während des Rennens oder
- nach einer Untersuchung noch vor dem Richtigzeichen für das jeweilige Rennen zu treffen.